

Produktname: Dematin Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09909**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	50kDa

Antigen-Informationen

Genname	EPB49
Alternative Namen	EPB49; DMT; Dematin; Erythrocyte membrane protein band 4.9
Gen-ID	2039.0
SwissProt ID	Q08495
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem Dematin, hergestellt. Aminosäurebereich: 356–405

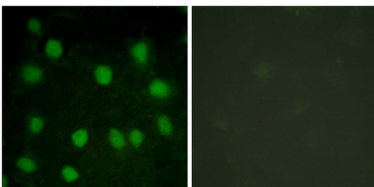
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Aktin-bindendes und -bündelndes Protein, das in Erythrozyten eine strukturelle Rolle spielt, indem es das Spektrin/Aktin-Zytoskelett phosphorylierungsabhängig stabilisiert und an die Erythrozytenmembran bindet. Dieses Protein besitzt eine Kerndomäne am N-Terminus und eine Kopfdomäne am C-Terminus, die F-Aktin bindet. Nach der Reinigung aus Erythrozyten liegt dieses Protein als Trimer vor, bestehend aus zwei 48 kDa großen und einem 52 kDa großen Polypeptid. Die verschiedenen Untereinheiten entstehen durch alternatives Spleißen in der 3'-kodierenden Region, in der sich die Kopfdomäne befindet. Eine Störung dieses Gens korreliert mit der autosomal-dominanten hereditären Hypotrichose vom Typ Marie Unna, während der Verlust der Heterozygotie dieses Gens vermutlich eine Rolle bei der Progression von Prostatakrebs spielt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für folgendes Protein kodieren: Didomäne: Besteht aus einem großen Kernfragment (dem N-terminalen Abschnitt) und einem kleinen Kopfstück (dem C-terminalen Abschnitt). Das Kopfstück kann Aktinfilamente binden, aber nicht bündeln. Domäne: Enthält mindestens zwei Aktinbindungsstellen, eine in der Kopfstückdomäne und eine im N-terminalen Abschnitt. Funktion: Aktinbündelungsprotein. Könnte im MAP-Kinase-Signalweg eine Rolle spielen. Posttranslationale Modifikation (PTM): Die Aktinbündelungsaktivität wird durch Phosphorylierung mittels cAMP-abhängiger Proteinkinase aufgehoben. PTM: Der N-Terminus ist blockiert. Ähnlichkeit: Gehört zur Villin/Gelsolin-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine Kopfstückdomäne. Untereinheit: Liegt in Lösung als Trimer aus zwei kurzen und einer langen Isoform vor, die durch Disulfidbrücken verbunden sind (wahrscheinlich). Interagiert mit RASGRF2. Gewebespezifität: Herz, Gehirn, Lunge, Skelettmuskulatur und Niere.

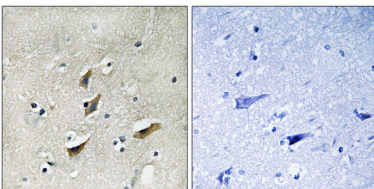
Forschungsbereich

-

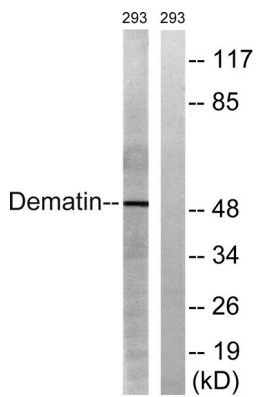
Bilddaten



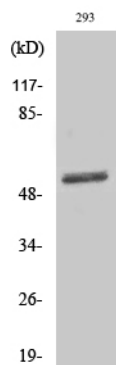
Immunfluoreszenzanalyse von HUVEC-Zellen mit Dematin-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des Dematin-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen unter Verwendung des Dematin-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Dematin-Antikörpers